



Sammlung Theaterzettel

Madame Butterfly

Cremer, Ernst

1936-04-02

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Gastspiel in Neustadt

NEUES THEATER

Donnerstag 2. April 1936
Freitag, den 12. Oktober 1925

Vorstellung Nr. 7

N. S. S. Mhm.

Madame Butterfly

Tragische Oper in drei Akten von L. Illica und G. Giacosa

Deutsch von Alfred Brüggenmann

Musik von Giacomo Puccini

Musikalische Leitung: Ernst Cremer — Regie: Heinrich Köhler-Helffrich

Personen:

Cho-Cho-San, genannt Butterfly	Gussa Heiken
Suzuki, Cho-Cho-Sans Dienerin	Nora Landerich IV
Kate Linerton	Charlotte Krüger
Linerton, Leutnant in der amerikanischen Marine	Heinrich Ruppinger
Sharplesh, Konsul der Vereinigten Staaten in Nagasaki	Heinz Daniel
Goro	Fritz Bartling
Der Fürst Yamadori	Hugo Boisin
Onkel Bonze	Werner Ruthinor
Hatusidé	Robert Walden
Der kaiserliche Kommissar	Karl Böller
Der Standsbeamte	Adolf Effelberger
Die Mutter Cho-Cho-Sans	Luise Böttcher-Fuchs
Die Base	Gertrud Ebeling

Verwandte, Freunde und Freundinnen von Cho-Cho-San, Diener

Zwischen dem 1. und 2. Akt liegen drei Jahre

Ort der Handlung: Nagasaki

Spielwart: Ernst Raschel

Pausen werden durch Lichtzeichen bekanntgegeben.

Kassenöffnung 19.30 Uhr

Anfang 20 Uhr

Ende nach 22.15 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt. Um Störungen der Vorstellung zu vermeiden, kann Zuspätkommenden der Zutritt in den Zuschauerraum erst nach Beendigung eines Spielabschnittes gestattet werden